

Garten- und Siedlungsanlage Falkenhöhe 1932 e. V.

Der Vorstand



Hauptweg 149/150, 13059 Berlin
E-Mail: vorstand-falkenhoehe1932@posteo.de

Garten- und Siedlungsanlage Falkenhöhe 1932 e. V., Hauptweg 149/150, 13059 Berlin

Berlin, 08.08.2018

Sehr geehrte Mitglieder,

seit der Einleitung des Bebauungsplanverfahrens für Falkenhöhe 1932 durch das Bezirksamt wird der Kleingartenstatus von Falkenhöhe von vielen Falkenhöherern offiziell angezweifelt. Vorher hatten sich schon die meisten nicht daran gehalten. Trotz der begründeten und nachvollziehbaren Ablehnung des Kleingartenwesens hat es das Bezirksamt nach fast 3 Jahren immer noch nicht geschafft, die Stellungnahme aus Falkenhöhe mit den entscheidenden anderslautenden Urteilen des Bundesgerichtshofes im Rahmen dieses Verfahrens auszuwerten. Das hat uns im Verein nicht davon abgehalten, uns mit unserer Vergangenheit und Zukunft auseinanderzusetzen. Entgegen dem politischen Willen im Bezirksamt sehen sich die meisten Falkenhöher nicht als Kleingärtner. Nicht zuletzt daraus resultierten viele Spannungen mit dem Bezirksverband der Kleingärtner.

Bezirksstadtrat Nünthel hat uns nun darüber informiert, dass der Bezirksverband der Kleingärtner den Zwischenpachtvertrag über die Fläche Falkenhöhe 1932 mit dem Bezirksamt gekündigt hat. Das Bezirksamt nimmt die Stelle des BV zukünftig ein. Zeitlich vorangegangen war unser Austritt/Ausschluss und der Gewinn unseres ersten Gerichtsverfahrens gegen den Bezirksverband der Kleingärtner. Nach 3 Beschwerden unseres Vereins gegen den Bezirksverband (beim Bezirksamt bzw. der Bezirksverordnetenversammlung Berlin-Lichtenberg) begrüßen wir die Entscheidung des Bezirksverbandes der Kleingärtner. Die wiederholten Beweise von Unfähigkeit zur ordnungsgemäßen Vereins- und Geschäftsführung durch den Bezirksverbandsvorstand tangieren unseren Verein in Zukunft hoffentlich nicht mehr.

Herr Nünthel hatte uns in Vorgesprächen mitgeteilt, dass Ihre jetzigen Pachtverträge bis zu einer endgültigen Klärung unserer Zukunft schwebend wirksam bleiben. Unsere letzten Gespräche mit Herrn Nünthel und dem Bezirksbürgermeister Herrn Grunst thematisierten unsere Eigenverwaltung. Wir als Verein haben bei diesen Gesprächen mit dem Verband der

Deutschen Grundstücksnutzer (VDGN) einen erfahrenen Partner an unserer Seite. Wir freuen uns Ihnen mitteilen zu können, dass wir als Verein mittlerweile die Bestätigung zur Aufnahme beim VDBG erhalten haben. Somit hat jedes Mitglied unseres Vereins einen Rückhalt in Pacht-/Grundstücksangelegenheiten über den VDBG. Es wird jedem Mitglied ein Mitgliedsausweis zugestellt.

Die gerichtliche Klärung des Status unserer Anlage wird noch mindestens bis in den Herbst hinein andauern. Vorher ist auch nicht damit zu rechnen, dass das Bezirksamt über die Zukunft unserer Anlage entscheiden wird. Wir hoffen, dass in dieser Übergangszeit vom Bezirksamt keine kleingärtnerischen Zwangsmaßnahmen eingeleitet werden. Wir können das jedoch nicht ausschließen. Sollten Sie vom Bezirksamt kontaktiert werden, bitten wir Sie, sich schnellstmöglich mit uns in Verbindung zu setzen (per Mail: vorstand-falkenhoehe1932@posteo.de oder per Brief/Zettel in den Briefkasten Vereinshaus). Mitglieder unseres Vereins können wir über unsere Vereinsmitgliedschaft und den VDBG beratend absichern. **Sie sollten keine Absprachen oder Entscheidungen treffen, ohne sich vorher rechtlich beraten lassen zu haben.** Unsere Anlage ist nicht die erste, die aus dem Kleingartenwesen ausscheiden muss, da sie 1990 falsch eingruppiert wurde. Gemeinsam mit dem VDBG stehen wir die Zeit der Unsicherheit durch. Wir appellieren deswegen an Sie, gemeinsam mit uns unsere Zukunft anzupacken, denn nur gemeinsam sind wir stark.

In diesem Zusammenhang möchten wir vorsorglich darauf hinweisen, dass wir als Vorstand **unseren Vereinsmitgliedern** gegenüber verpflichtet sind. Zum Beispiel werden wir der Aufforderung von Herrn Nünthel zur Übergabe von Unterlagen von Vereinsmitgliedern nicht nachkommen.

Für den Herbst 2018 planen wir eine weitere Mitglieder- und/oder Informationsveranstaltung, um Sie auch persönlich zu informieren.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Vorstand